

CARITAS Thurgau



Jahresbericht 2016

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Sozialberatung und Diakonie	4
Schuldenberatung und -sanierung	5
Projekte «mit mir» und KulturLegi	6
Vorstand und Personal	7
Bilanz und Betriebsrechnung	8+9
Revisionsbericht	10
Wir danken herzlich...	11

Editorial

Die Weihnachtszeit war sehr beeindruckend. Unsere Mitarbeitenden sind in die Gestalt des Christkinds geschlüpft, um Weihnachtsspenden zu verteilen. Und zwar an Familien mit finanziellen Schwierigkeiten. Aufgrund eines Berichtes in der Thurgauer Zeitung über armutsbetroffene Familien haben einige Menschen spontan Geld gespendet. Nicht nur den Geldbetrag sondern auch die grossartige Solidarität konnten wir an die Familien weitergeben.

2016 stand unter einem guten Stern. Im Frühjahr haben wir erfolgreich mit der KulturLegi gestartet. Die Nachfrage für das Angebot ist sehr gross. Ausserdem wurde das Team mit zwei neuen Mitarbeitenden verstärkt. Die gewonnenen Ressourcen haben sich positiv auf die einzelnen Dienstleistungen ausgewirkt. Mit starkem Wind im Rücken ist das Caritas-Boot durch das Jahr 2016 gesegelt. Dies war nur möglich dank der finanziellen und ideellen Unterstützung von vielen Organisationen und Privatpersonen. Vielen Dank dafür.

Judith Meier Inhelder,
Geschäftsleiterin Caritas Thurgau

Ich schliesse mich der Geschäftsführerin an und möchte die Christkind-Metapher erweitern: Weil Menschen wie Sie uns unterstützen, kann Caritas Thurgau das ganze Jahr über Christkind sein – dafür danken wir Ihnen herzlich.

Das Dankeschön soll aber nicht nur an jene Menschen weitergegeben werden, die in ihre Geldbörse griffen, sondern ebenso an das Team auf der Geschäftsstelle in Weinfelden. Sukzessiv vergrössert sich das Angebot von Caritas Thurgau. Ein Ergebnis, welches dem unermüdlichen Einsatz, dem Fleiss und dem Ideenreichtum der Mitarbeitenden zuzuschreiben ist. Danke!

Nach den stürmischen Zeiten der Vergangenheit treibt uns tatsächlich ein Wind voran, der berechtigt, hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen. Solche Worte sind nicht hochtrabend oder übertrieben, sie werden vielmehr im vorliegenden Jahresbericht mit eindrücklichen Dokumenten und Zahlen belegt. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen.

Felix C. Studer,
Präsident Caritas Thurgau

Sozialberatung und Diakonie Hilfe zur Selbsthilfe



Sozialberatung

In diesem Jahr ist die Anzahl der neuen Fälle leicht gesunken. Die gewonnenen zeitlichen Ressourcen haben uns ermöglicht, fünf Klientinnen enger zu begleiten. Bei ihnen führten offene Rechnungen zu finanziellen Notlagen. Geraten Betroffene in diese missliche Lage, helfen wir mit einer zeitlich befristeten Finanzverwaltung. Dazu erstellen wir in einem ersten Schritt ein Budget, um die monatlichen Einnahmen und Ausgaben sichtbar zu machen. Darauf basierend erarbeiten wir einen Abzahlungsplan. Dieser gibt eine klare Übersicht darüber, wann welche Beträge fällig werden. Mit einigen Gläubigern ist es notwendig, Ratenzahlungen zu vereinbaren. Das Ziel ist erreicht, wenn die Klientinnen keine neuen Schulden an-

häufen, vorausschauend Rechnungen für Steuern, Strom usw. budgetieren und ihre Einnahmen und Ausgaben im Griff haben.

Sozialberatung 2016

- Erstgespräche/Passantenhilfe	85
- Kurzberatungen	137
- Regelmässige Gespräche	5

Diakonie

In der Diakonie pflegen wir einen regen Austausch mit den lokalen Pfarreien. So haben wir 10 Pfarreien besucht und uns mit Verantwortlichen über Angebote und Perspektiven der Diakonie ausgetauscht. Es stehen Veränderungen an – u.a. wegen der Pastoralraumbildung. Caritas Thurgau ist hier gerne eine verlässliche Ansprechpartnerin für die Pfarreien. Wir schätzen die Zusammenarbeit sehr. So organisierten Freiwillige, Firmlinge und Pfarreimitarbeitende unsere jährliche Solidaritätsaktion «Eine Million Sterne» und machten mit leuchtenden Kerzen auf Armut aufmerksam. Im nächsten Jahr möchten wir die Suche nach Notunterkünften verstärken, denn im Kanton Thurgau gibt es keine Not-schlafstellen.

Schuldenberatung und -sanierung Weg aus den Schulden

Schuldenberatung

Anfangs 2016 konnten wir unser Team mit Tobias Kuhnert verstärken. Wir haben im Berichtsjahr 119 Haushalte zu ihrer finanziellen Situation beraten. Dabei stellten wir fest, dass sich die wesentlichen Verschuldungsgründe seit Jahren nicht ändern: Arbeitslosigkeit, Trennung und Scheidung. Die Schulden entstehen dabei wegen offener Kredite und unbezahlter Steuern oder Krankenkassenprämien. Immer mehr Klienten können aufgrund unstabiler Einkommensverhältnisse wie Temporärjobs oder Bezug von Arbeitslosentaggeldern ihre Schulden nicht abbauen.

Schuldenberatung 2016

- Erstgespräche	119
- Kurzberatungen	191
- Sanierungen	13

Schuldensanierung

Wir haben im Berichtsjahr acht neue Sanierungen begonnen, mehr als in den Vorjahren. Davon wurde eine frühzeitig beendet, weil die Gläubiger nicht bereit waren, auf einen Teil der Forderung zu verzichten. Zwei Sanierungen mussten aufgrund einer unerwarteten

Arbeitslosigkeit abgebrochen werden. Eine Sanierung lief regulär aus. Bei den bestehenden Sanierungen haben wir die Tendenz erkannt, dass Klienten bei Zahlungsschwierigkeiten während der Sanierung die Steuern und Krankenkassenprämien nicht bezahlen. Deshalb haben wir beschlossen, bei Bedarf Teil-lohnverwaltungen einzuführen, um eine Neuverschuldung zu verhindern.

Familie T. hat wieder Hoffnung

Familie T. hat vor einiger Zeit einem Bekannten ein privates Darlehen in beachtlicher Höhe gegeben. Das Geld haben sie nie mehr zurückerhalten. Nun muss die Familie mit 120'000 Fr. Schulden leben. Nach einem Erstgespräch bei Caritas Thurgau konnten wir der Familie aufzeigen, wie sie in weniger als drei Jahren die Schulden sanieren kann. Von Frau T. erhielten wir darauf folgendes Feedback:

«Uns wurde die schwere Last abgenommen und der Grundstein für ein normales Leben gelegt. Wir haben keine schlaflosen Nächte mehr.»

Projekte «mit mir» und KulturLegi Neue Welten entdecken



KulturLegi

Seit Frühsommer 2016 können Menschen mit wenig Geld eine KulturLegi bei Caritas Thurgau beziehen. Mit Angebotspartnern und Supportern haben wir die Lancierung des neuen Angebots gefeiert. Unser Präsident, Felix C. Studer, betonte am Kick-Off wie wichtig die KulturLegi ist. Denn mit dieser erhalten Erwachsene mit schmalem Budget und deren Kinder vergünstigten Zugang zu Kultur-, Sport-, Bildungs- sowie Gesundheitsangeboten in der ganzen Schweiz und nun auch im Thurgau.

Wir konnten die KulturLegi dank der Unterstützung von Supportern und Angebotspartnern einführen. Folgende Gemeinden und Städte beteiligen sich mit einem finanziellen Beitrag: Arbon und

Frauenfeld sowie die Gemeinden Roggwil, Güttingen, Wigoltingen Amlikon-Bissegg, Märstetten, Bischofszell, Schlatt, Neunforn, Kradolf-Schönenberg und Hüttlingen. Die KulturLegi erfreut sich bereits jetzt grosser Beliebtheit und wird 2017 sicherlich weiter wachsen.

«mit mir»

Das Patenschaftsprojekt «mit mir» stösst auf reges Interesse, wöchentlich gehen Anfragen bei uns ein. Um unsere bestehenden Vermittlerinnen nicht zusätzlich zu belasten, haben wir das Team mit einer neuen Freiwilligen verstärkt. Die Vermittlerinnen führen regelmässig Gespräche mit den freiwilligen Patinnen und Paten sowie den betroffenen Familien und werten die Patenschaften aus.

Als Dankeschön für den grossen Einsatz hat Caritas Thurgau alle Patinnen und Paten zu einem Ausflug eingeladen. Nach einem feinen Brunch im Restaurant Hafen in Romanshorn ging die Reise mit Kursschiff weiter.

Am Ende des Jahres fehlte auch der bewährte Samichlaus-Höck nicht. 19 Patinnen und Eltern sowie 14 Kinder genossen die vielen Nüssli, Schöggeli und die Geschichte des Samichlauses.

Vorstand und Personal Wir helfen Menschen

Vorstandsmitglieder

- Felix C. Studer, Präsident seit 2014
- Antonella Bizzini seit 2012
- René Traber seit 2012
- Reto Marty seit 2008
- Marie-Anne Rutishauser seit 2015
- Gina Rüetschi seit 2014
- Petra Gruber seit 2014
- Thomas Mauchle seit 2014
- Bruno Bertschy seit 2013

Mitarbeitende (im Bild von links nach rechts)

- Margrit Manser KulturLegi
- Simone Rutishauser KulturLegi, Beratung und «mit mir»
- Judith Meier Inhelder Geschäftsleitung und Beratung
- Carmen Kern Schuldenberatung und -sanierung
- Tobias Kuhnert Diakonie, Schuldenberatung und -sanierung



Bilanz

alle Zahlenangaben in CHF

	2016	2015
Aktiven		
Flüssige Mittel	782'894	697'757
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	41'064	37'004
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5'796	7'583
Übrige kurzfristige Forderungen	3'254	1'968
Aktive Rechnungsabgrenzung	19'428	1'802
Umlaufvermögen	852'436	746'114
Finanzanlagen	134'795	134'664
Sachanlagen	7'824	17'845
Anlagevermögen	142'619	152'509
Total Aktiven	995'055	898'623
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-76'302	-80'547
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0	-640
Kurzfristiges Fremdkapital	-76'302	-81'187
Langfristiges Fremdkapital	0	0
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	-338097	-227'127
Organisationskapital	-580'656	-590'309
Total Passiven	-995'055	-898'623

Den Anhang zur Jahresrechnung können Sie bei Caritas Thurgau in elektronischer Form beziehen. E-Mail an: thurgau@caritas.ch

Betriebsrechnung

alle Zahlenangaben in CHF

	2016	2015
Zweckgebundene Spenden	71'908	44'150
Freie Spenden	47'659	73'650
Zweckgebundene Beiträge	296'812	252'272
Freie Beiträge	121'060	125'819
Private Spenden und Beiträge	537'439	495'891
Freie öffentliche Beiträge	22'620	11'000
Betriebliche Erträge	29'124	10'344
Betriebsertrag	589'183	517'235
Direkte Projektkosten	-83'961	-90'252
Personalaufwand	-191'070	-160'902
Sachaufwand	-47'317	-46'769
Abschreibungen	-7'021	-16'690
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	-329'369	-314'613
Personalaufwand	-82'085	-86'939
Sachaufwand	-19'799	-25'655
Abschreibungen	-3'000	-9'255
Administrativer Aufwand	-104'884	-121'849
Sachaufwand	-7'077	-7'246
Allgemeiner Werbeaufwand	-3'788	-2'181
Fundraisingaufwand	-47'297	-50'844
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	-58'162	-60'271
Betriebsaufwand	-492'415	-496'733
Betriebsergebnis	96'768	20'502
Finanzergebnis	4'549	2'161
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresergebnis vor Veränderung Fonds	101'317	22'663
Veränderung Fondskapital (- = Zuweisung / + = Entnahme)	-110'970	-27'028
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	-9'653	-4'365
Veränderung Organisationskapital (- = Zuweisung / + = Entnahme)	9'653	4'365
Jahresergebnis nach Zuweisung / Entnahme	0	0

Revisionsbericht

Eingeschränkte Revision

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an an die Mitgliederversammlung der Caritas Thurgau.

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Caritas Thurgau für das abgeschlossene Geschäftsjahr 2016 geprüft.

In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung 2016 der Caritas Thurgau zu genehmigen.

Ort/Datum: Weinfelden, 27. März 2017

Revisorinnen:

Eveline Metzger

Unterschrift

Cornelia Fähr

Unterschrift

Wir danken herzlich....

Migros Weihnachtsaktion
Herr Hässig für die Fotos
Kath. Frauenbund, Hagenwil
Soroptimist Club Kreuzlingen
Beratungsstelle für von Gewalt betroffene Frauen
Kath. Frauengemeinschaft Aadorf
Druckerei Steckborn, Louis Keller AG
Altnauer Tagblatt
Forum Kirche
Arbenz und Partner AG, Messenriet, Frauenfeld
Lidl für die Wunschbaumaktion
Rahel und Francis Voirol, Frauenfeld Bilette GymStars

Spenden Weihnachten 2016

Pulcinella Weinfelden, Herr Peruso
Frau Wengi, Weinfelden
Victor Ofner Märstetten
Frau und Herr Theresia und Hans-Ulrich Schürch, Rickenbach
Frau und Herr Früh, Thundorf
Irene Hess, Aadorf

Dankeschön an alle weiteren Spenderinnen und Spender, die wir hier nicht genannt haben.

Rückfinanzierungen

SRK Bern
DOMO Stiftung
Winterhilfe TG
Bersinger Stiftung
Glückskette
SOS Beobachter
OHO

Kollekten

Kath. Kirchgemeinde Sitterdorf, Bischofszell
Kath. Pfarramt St. Jakobus, Lommis
Kath. Pfarramt Matzingen/Wängi, Wängi
Kath. Pfarramt Arbon
Kath. Pfarramt Hagenwil, Hagenwil
Kath. Pfarramt St. Maira Lourdes, Dussnang
Missione Cattolica, Kreuzlingen
Kath. Pfarramt St. Anna, Frauenfeld
Kath. Kirchgemeinde Bettwiesen
Kath. Pfarramt Tobel
Kath. Pfarramt Sommeri
Seelsorge Eschenz/Mammern, Eschenz
Kath. Kirchgemeinde Peter u. Paul, Ramsen
Kath. Pfarramt Aadorf
Kath. Pfarramt St. Blasius, Bichelsee
Ev. Kirchgemeinde Arbon
Kath. Albanermision Sirnach

Kath. Pfarramt Sulgen
Kath. Pfarramt Ermatingen
Kath. Pfarramt Romanshorn
Kath. Pfarramt St. Remigius, Sirnach
Kath. Pfarramt St. Stephan, Kreuzlingen
Kath. Pfarramt, Steckborn
Kath. Pfarramt, Kreuzlingen
Kath. Kirchgemeinde, Berg
Missione Cattolica, Frauenfeld
Kath. Pastoralraum Altnau, Güttingen
Kath. Pfarramt, Pfyn
Kath. Pfarramt, Steinbebrunn
Kath. Pfarramt, Weinfelden
Kath. Pfarramt Peter u. Paul, Homburg
Kath. Kirchgemeinde, Amriswil
Kath. Pfarramt, Horn
Kath. Kirchgemeinde, Müllheim
Kath. Pfarramt, Münchwilen
Ev. Kirchgemeinde, Hugelshofen
Fabio Amortegui Ibanez, Weinfelden
Pfarramt Schönholzerswilen, Wuppenau
Kirchgemeinde Welfensberg, Bussnang
Kirchgemeinde Heiligkreuz, Bussnang
Kath. Pfarramt, Hörhausen
Kath. Pfarramt St. Ulrich, Kreuzlingen
Kath. Pfarramt, Diessenhofen
Kath. Pfarramt, Arbon
Kath. Pfarramt, Tänikon
Kroatische Mission, Frauenfeld
Kath. Portugiesenmission, Bischofszell
Kath. Pfarramt, Fischingen
Kath. Pfarramt, Münsterlingen
Pfarramt Bussnang, Wuppenau

CARITAS Thurgau

Caritas Thurgau
Franziskus-Weg 3
8570 Weinfelden

Tel. 071 626 11 81
thurgau@caritas.ch
www.caritas-thurgau.ch



Wir helfen Menschen.

Vereinskonto PC 85-1120-0
IBAN CH69 0078 4102 0000 4820 9